

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 3

Artikel: Nach neuem Dienstreglement
Autor: H.St.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-485046>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

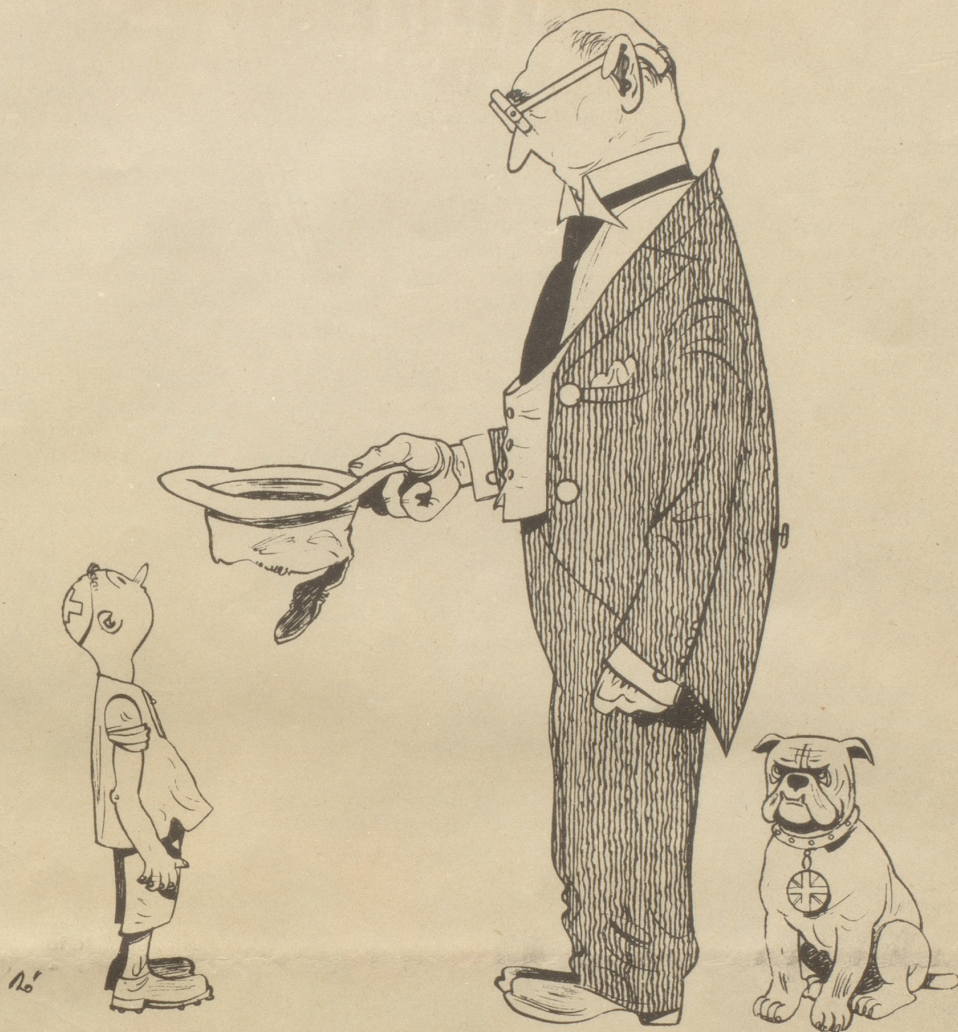
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schatzkanzler Dalton läßt nicht lugg

„Du sollst uns doch bloß das Hütli füllen!“

Nach neuem Dienstreglement

Rekrut F., ein stämmiger Bauernknecht aus dem Kanton Zürich, war bei den Offizieren und bei der Mannschaft seiner Kompagnie wegen seiner patzigen Redensarten und seiner ans Grobe grenzenden Offenheit, hinter denen sich aber ein liebes Gemüt verbarg, bestens bekannt. Bei der großen Inspektion der ganzen Schule traf es sich,

daß der Schulkommandant mit Rekr. F., dessen stramme Haltung und offene Miene ihm gefielen, einige Worte wechselte. Und richtig, F. verfiel schon nach wenigen Worten in seine bekannte patzige Art, auch dem hohen Offizier gegenüber, dessen Wohlwol-

len nun etwas zu sinken begann, so daß der Oberstleutnant plötzlich ziemlich barsch fragte: «Rekrut F., reden Sie mit allen Leuten so wüst wie jetzt mit mir?» «Nei, Herr Oberschtlüttnant, sonsch numme mit de Chüe!» war die laute Antwort, worauf der hohe Herr sich mit einem knappen Gruß zum Gehen wandte, damit nicht alle sehen könnten, wie sich sein Gesicht wieder zu einem fröhlichen Schmunzeln verzog.

Kpl. H. St.

Dr. Wild & Co. Basel

Contra-Schmerz



gegen Kopfweg, Migräne, Rheuma



Zur „Waid“

Wunderbare Aussicht auf Zürich.

Kleinere und größere Gesellschaftsräume, Säle für Sitzungen, Personalafeste, Hochzeiten und Familienanlässe. Der renommierte Keller, die vorzügliche Küche und die flotte Bedienung befriedigen alle.

Mit Tram Nr. 7 bis „Bucheggplatz“
 P Telephone 26 25 02 Hans Schellenberg-Mettler

Jäger Stübli

im Restaurant „DU PONT“
 ZÜRICH beim Hauptbahnhof

Die Küche ist prima!

Nur gute Weine! ★-Bräu!!
 Tel. 27 18 22/25 83 55 Fl. Hew

